2. Jahrgang Nr. 2/November 2011





WASSER-ABWASSER-ZEITUNG

Herausgeber: Abwasserzweckverband (AZV) "Saalemündung"

Präventive Maßnahmen im Verbandsgebiet schützen vor Wassermassen

Gewappnet gegen die Fluten



Die Idylle täuscht: Hochwasser und Starkregen stellen auch die Abwasserverbände vor große Herausforderungen.

Schlechte Nachrichten von der Wetterfront: Durch den Klimawandel wird es zukünftig auch bei uns mehr extreme Regenfälle geben. Außerdem drohen mehr Schäden durch Überschwemmungen.

Zu diesem Ergebnis kommt ein aktuelles Forschungsprojekt des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, des Technischen Hilfswerks, des Umweltbundesamtes und des Deutschen Wetterdienstes. Dramatisch war die Lage zu Beginn

dieses Jahres im Raum Calbe, Barby und Nienburg: Von unten drückte das nach heftigen Regenfällen stark erhöhte Grundwasser, gleichzeitig stieg der Pegel der Saale auf das Niveau eines Jahrhunderthochwassers. In einigen Ortschaften standen

ganze Straßenzüge unter Wasser. Der AZV "Saalemündung" erreichte die Grenzen seiner Möglichkeiten. Vielerorts konnten die Einsatzkräfte das Schmutzwasser nur mit großer Mühe ableiten.

Fortsetzung auf Seite 4

EDITORIAL



Wettlauf mit der Zeit

Bis zum nächsten Starkregen und Hochwasser in unserem Verbandsgebiet ist es nur eine Frage der Zeit. Gern würden wir schneller zum Schutz gegen die Wassermassen handeln. Für praktische Baumaßnahmen sind wir jedoch auf die finanzielle Unterstützung des Landes Sachsen-Anhalt angewiesen. Leider braucht die Bewilligung der Mittel Zeit. Zeit, die uns am Ende hoffentlich nicht fehlen wird. Gemeinsam mit den Gemeinden haben wir Maßnahmen gegen die Fluten geplant. Sobald die Gelder fließen, beginnen die Bauarbeiten. Beispielsweise am Hänsgenhoch, unserem Sorgenkind, wo ein Pumpwerk und ein Kanal zum Mühlgraben die Siedlung entlasten sollen.

Wir sind am Ball!

Michael Tecklenburg, Geschäftsführer des AZV "Saalemündung"



LANDPARTIE

Weihnachtsmärkte in Calbe, Barby und Nienburg

Adventszeit ist Weihnachtsmarktzeit! Auch die Städte im Verbandsgebiet des AZV "Saalemündung" laden zu Apfel, Nuss und Mandelkern. Lassen Sie sich von der weihnachtlichen Stimmung anstecken und ergattern Sie das eine oder andere Weihnachtsgeschenk!

Stadt Calbe

4.12. (16 Uhr)

Weihnachtskonzert in der Hegersporthalle

Calbenser Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz



Stadt Barby

26. - 27.11.

Barbyer Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz

Stadt Nienburg

6. Adventsstimmung "Von Kindern für Kinder" (FFW-Hof in Nienburg)

Weihnachtliche Unschuldslämmer in Barby und leuchtende Kinderaugen auf dem Nienburger Weihnachtsmarkt



AKTUELLES

Nebenzähler ablesen!

Noch bis zum 22. Dezember können Kunden des AZV "Saalemündung" den aktuellen Stand ihres Nebenzählers (Gartenwasser) ablesen und dem Verband melden. Zusammen mit der Zählernummer und dem Ablesedatum kann der Zählerstand telefonisch unter (03 92 91) 46 94-32 oder -33 oder -34 oder mit einem formlosen Schreiben (siehe "Kurzer Draht" auf Seite 5) dem AZV "Saalemündung" mitgeteilt werden.

Als Burgfräulein im Himmelbett

Urlaub im und am Wasser einmal ganz anders und vor der Haustür. Diesmal: Nächtigen wie Ritter und Grafen auf der Wasserburg Egeln.

In der Herberge der Wasserburg Egeln möchte man beim Übernachten eigentlich gar nicht die Augen schließen. Denn Zimmer und Betten im dortigen Herrenhaus sind ein Erlebnis. Vier liebevoll ausgestattete Domizile gibt es. Die Knechtskammer z. B. verfügt über zwei mehr als 200 Jahre alte rustikale Holzbetten, an der Wand hängt das alte Joch eines Wasserträgers, als Kleiderschrank dient eine Wäschetruhe.

Flimmerkiste kostete fünften Stern

Etwas gehobener kommt die Ritterstuhe daher. Üher dem Rett üherrascht ein Baldachin in Form eines Ritterzeltes. Felle liegen auf dem Boden, der Wandschmuck besteht aus Schilden, einem Schwert und einem Visierhelm. Auf der Gardinenstange hat es sich eine wohlgenährte Ratte gemütlich gemacht – ein Plüschtier, versteht sich. Im Grafenzimmer locken Bettwäsche mit Kronen, ein Himmel aus weißem Tüll, schwere grüne Mustertapeten und Stuck. "Wenn die Frauen die Wahl haben, ist allerdings das Burgfräuleinzimmer der absolute Renner. Hier werden Kleinmädchenträume wahr", lacht Herbergsherrin An-



Hier schüttelt nicht die Dienstmagd, sondern die Herbergsherrin die Betten auf. Andrea Dietrich hat das Burgfräuleinzimmer der Wasserburg Egeln liebevoll eingerichtet und für die Dekoration selbst genäht, gebastelt und gemalt.

drea Dietrich. Der himbeerfarbene Wandanstrich passt zum weißen Himmelbett, über dem ein barocker Engel wacht. Vor einem lebensgroßen Wandgemälde eines Burgfräuleins mit Falken steht ein gusseisernes Tablett mit zwei Gläsern und einer Rose. Ein goldener Spiegel, ein gro-

ßer Schrank und verspielte Gardinen mit Blümchen machen die Einrichtung komplett.

Aber das Beste am Übernachten wie vor hunderten von Jahren ist, dass die Gäste trotz allem den heutigen Komfort nicht missen müssen. Eine gut funktionierende Heizung ist ebenso

Wandbild eines Burgfräuleins.

vorhanden wie moderne Matratzen, flauschige Bademäntel sowie ein hochwertig ausgestattetes Bad und ein gemütlicher Aufenthaltsraum zur gemeinsamen Nutzung aller Gäste. Nur auf eines müssen sie verzichten. "Ganz bewusst haben wir uns gegen Fernseher entschieden. Das würde die besondere Atmosphäre kaputt machen. Die fehlenden Fernseher haben unserer Burgherberge zwar den fünften Stern gekostet, aber mit den vier, die uns der Magdeburger Tourismusverband ,Elbe-Börde-Heide' verliehen hat, sind wir vollauf glücklich", sagt Uwe Lachmuth

Aus marodem Bau wurde Urlaubstraum

Zusammen mit seiner Lebensgefährtin Andrea Dietrich hat er 2007 aus einer jahrzehntelang brachliegenden und maroden Bausubstanz einen kleinen Urlaubstraum geschaffen. Lachmuth ist ein Egelner Urgestein. Geboren

in dem heutigen 4.000-Einwohner-Städtchen inmitten des Städtedreiecks Aschersleben, Halberstadt, Magdeburg, ist der 50-Jährige nicht nur Ortschronist, Stadtführer, Standesbeamter, Ansprechpartner beim Bürgerservice und Leiter des Stadtmuseums, das sich in der Burg befindet. Er und Andrea Dietrich managen ein Werbeatelier, die Burgherberge, organisieren Bauernmärkte und Mittelalterspektakel im Burghof oder auch Konzerte, Kabarett und Ritteressen im Burgkeller. Außerdem wohnt er mit seiner Lebensgefährtin auf der Wasserburg. Genügend Programm wird Urlaubern also geboten. Auch wenn man beim Ambiente der Burgherberge am liebsten auf den Zimmern bleibt. Aus deren Fenstern hat man übrigens besonders im Sommer einen schönen Blick auf den Hunnengraben, der Wasser aus der Bode führt und die Egelner Burg fast vollständig umfließt - Seerosen inklusive.



Im Grafenzimmer: Jugendstilmöbel und Bettwäsche mit Kronen.

Burgherberge Egeln

Wasserburg Egeln Wasserburg 6 39435 Egeln

Kontakt:

Andrea Dietrich (03 92 68) 3 08 61 buraherberaeegeln@freenet.de www.wasserburgegeln.de

Preise pro Bett und Person 25 Euro Knechtskammer, Ritterstube 35 Euro Grafen- und Burgfräuleinzimmer 6 Euro für ein reichhaltiges Frühstück

Historie

Erstmals wurde die Wasserburg Egeln 1207 als Besitz des Klosters Gernrode erwähnt. Nach 1945 war die Anlage volkseigen, bis zur Wende verfiel sie zusehends. Ab 1991 begannen Restaurierungsarbeiten, seit 1995 ist die Burganlage Eigentum der Stadt Egeln.

Heiraten & Feiern

Auf der Burg gibt es ein beliebtes Trauzimmer. Standesbeamter Uwe Lachmuth bietet neben konventionellen Vermählungen mittelalterliche Trauzeremonien an.

2011 wurde die Burgherberge erweitert. Die Betreiber renovierten ungenutzte Räume der Burg. Im kommenden Jahr sollen ein Café mit mittelalterlichem Flair sowie eine Fürstensuite entstehen.

Impressum

Herausgeber:

Heidewasser GmbH, die Wasserverbände Haldensleben u. Burg, die Abwasserzweckverbände "Aller-Ohre" und Möckern, der Abwasserverband Haldensleben "Untere Ohre", Abwasserund Wasserzweckverband Elbe-Fläming, Eigenbetrieb "Wasser und Abwasser Gommern

Redaktion und Verlag: SPRFF-PR

Telefon: (0.30) 24 74 68-0

Märkisches Ufer 34, 10179 Berlin

E-Mail: agentur@spree-pr.com

www.spree-pr.com

V.i.S.d.P.: Thomas Marquard Redaktion: Jana Tschitschke (Projektleitung), Ulrike Queißner Fotos: Jana Tschitschke, Ulrike Queißner, Holger Petsch, Heidewasser GmbH, AZV Saalemündung, Novalis-Museum, Landgasthof Lostau, Arnold (Pixelio), Helmut Satzer (Pixelio)

Layout: SPREE-PR, Holger Petsch (verantwortlich), Grit Schulz, Günther Schulze

Druck: BVZ Berliner Zeitungsdruck GmbH



Georg Philipp Friedrich von Hardenberg

Novalis – ein kreativer Bergbaufachmann

ie waren mächtig und mutig, gebildet und gefürchtet, rebellisch und religiös. Blaues Blut floss durch ihre Adern und ihre Schicksale faszinieren noch heute. Viele bemerkenswerte Adelige waren die Ahnen der heutigen Sachsen-Anhalter. Lesen Sie Teil 8: Georg Philipp Friedrich von Hardenberg (1772 bis 1801) alias Novalis.

wohl nie in der trun-

mannigfache Zerflie-

Urgewässer in uns.

"Das Wasser, dieses erstgeborne Kind luftiger Verschmelzungen, kann seinen wollüstigen Ursprung nicht verläugnen und zeigt sich, als Element der Liebe und der Mischung mit himmlischer Allgewalt auf Erden. Nicht unwahr haben alte Weisen im Wasser den Ursprung der Dinge gesucht (...)", schreibt Novalis in seinem Romanfragment "Die Lehr-

linge zu Sais". Wasser spiele in Wie wenige haben sich der Gedankenwelt noch in die Geheimnisse des Dichters eine des Flüssigen vertieft große Rolle, erund manchem ist diese zählt Dr. Gabriele Ahndung des höchsten Rommel, Vor-**Genusses und Lebens** standsmitglied der Novalis-Stiftung in kenen Seele aufgegan-Oberwiederstedt. gen. (...) Und am Ende Das Flüssige steht sind alle angenehmen für ihn als Vermitt-**Empfindungen in uns** ler von Gefühlen und Gedanken ßungen, Regungen jener (siehe Zitat). Seine Poesie gründet er dabei auf Aus "Die Lehrlinge zu Sais" Erkenntnisse der

Wissenschaften

"Schließlich war er Ingenieur und Technologe", fährt die Expertin fort. Das entspricht so gar nicht dem Bild eines Romantikers. Über kaum einen anderen Dichter ist scheinbar so wenig bekannt wie über Novalis – das gilt für seinen Namen, seine Persönlichkeit und sein Werk.

Georg Philipp Friedrich von Hardenberg wird als Sohn einer begüterten

Adelsfamilie am 2. Mai 1772 auf Schloss Oberwiederstedt geboren. Seine Kindheit als eines von elf Geschwistern verbringt er bis zu seinem 13. Lebensiahr in der ländlichen Umgebung des Südharzes. Später zieht die Familie nach Weißenfels. Oberwiederstedt bleibt ihr Stammsitz.

Nach einem kurzen Besuch des Luthergymnasiums in Eisleben, wo er

> Vergil, Horaz, Homer und Theokrit übersetzt, erfolgt die Immatrikulation in Jurisprudenz an der Universität Jena. Novalis besucht Vorlesungen von Friedrich Schiller, der ihn in den engsten Kreis der vertrauten Studenten aufnimmt. Später geht er nach Leipzig und Wittenberg, um Philosophie und Mathematik zu studieren. Er lernt den gleichalt-

rigen Friedrich Schlegel kennen, den Philosophen Johann Gottlieb Fichte sowie den Schriftsteller Friedrich Hölderlin. Später qualifiziert er sich an der Bergakademie Freiberg in Chemie, Physik, Geologie, Mineralogie, Bergbaukunde und Bergrecht. Nur eine "unerhört disziplinierte Tagesplanung" macht es möglich, dass er das Studium, praktische Tätigkeiten so-



Das Gemälde ist die einzige bildliche Darstellung, die es von Georg Philipp Friedrich von Hardenberg alias Novalis gibt.

wie das Lesen und Dichten verbinden kann. Bei der Veröffentlichung seiner Fragmentsammlung "Blütenstaub" im Jahr 1798 verwendet er erstmals sein Pseudonym. "Novalis" geht zurück auf den Namen seiner Vorfahren "de novali", was so viel heißt wie "die Neuland Bestellenden".

Arbeit in den Salinen

Hauptberuflich ist der junge Georg Philipp Friedrich von Hardenberg nach Studienabschluss ebenfalls kein "Berufsschreiber", vielmehr ein "kreativer Bergbaufachmann". Er arbeitet als Jurist und Bergbauingenieur in den Salinen Artern, Kösen und Dürrenberg. Wasser begleitet Novalis dort vor allem als technologischer Faktor. "Er beschäftigt sich damit, wie das Saale-Wasser zu den Salinen geleitet werden kann", weiß Dr. Gahriele Rommel

Nebenbei entstehen die Gedichtsammlung "Hymnen an die Nacht" und der Roman "Heinrich von Ofterdingen". Die "blaue Blume" daraus symbolisiert die Epoche der Romantik Sie steht für Sehnsucht nach Liebe, Erkenntnis, Glück und Ferne. Die "große, alles verändernde Liebe" erlebt Novalis sogar selbst. Es handelt sich dabei um Sophie von Kühn. Die Angebetete ist erst zwölf Jahre alt, als der Dichter sie als 22-Jähriger

Der Tod als Schlüssel

kennenlernt.

Zwar sind Beziehungen zwischen Erwachsenen und Kindern beim Adel üblich, dennoch verloben sich die beiden heimlich. Zwei Jahre darauf erliegt Sophie von Kühn einer schweren Krankheit. Seinem Freund Friedrich Schlegel schreibt er, dass ihm immer klarer werde, dass Sophies Verlust "der Schlüssel zu allem" gewesen sei. Er entdeckt dadurch "die Liebe als Endzweck der Weltgeschichte" und die Wissenschaften als "wunderbare Heilkräfte, die wie Opiate Schmerzen stillen". Novalis selbst verstirbt nur wenige Jahre nach Sophie von Kühn im Alter von 28 Jahren an Tuberkulose.

WEGE WAGEN MIT NOVALIS

Eine mutige Bürgerinitiative hatte das Novalis-Geburtshaus in den achtziger Jahren vor dem totalen Abriss bewahrt. Nach der Wende gründete sich die Internationale Novalis-Gesellschaft um die künstlerische und wissenschaftliche Auseinandersetzung mit dem Werk Novalis' zu fördern. Die Forschungsstätte und das Schloss wurden im Jahr 2001 gleich ein zweites Mal gerettet. Zum 200. Todestag des Dichters errichtete der Arzt Dr. med. Arved Grieshaber die Novalis-Stiftung "Wege wagen mit Novalis". Sie sorgte in der finanziell angespannten Lage des Landkreises für die Sicherung der Arbeitsfähigkeit des Museums. Schloss Oberwiederstedt entwickelte sich zu einem internationalen Kommunikationszentrum. Es ist Ort für Fachtagungen, Schauplatz eines "Festivals der Märchen" und literarischer Salons. Im kommenden Jahr wird es zum 240. Novalis-Geburtstag am 2. Mai die Eröffnung der Ausstellung "20 + 5 Jahre" Oberwiederstedt mit anschließendem Konzert geben, am Wochenende das Treffen der Internationalen Novalis-Gesellschaft sowie einen Festgottesdienst und Festakt am Sonntag. Das Programm wird im Internet veröffentlicht. Zudem gibt es am 3. Mai ein Fest der Mathematik für Kinder und Schüler.

Kontakt:

Forschungsstätte für Frühromantik und Novalis-Museum **Schloss Oberwiederstedt** Schäfergasse 6 06333 Wiederstedt Telefon: 0 34 76 - 85 27 20 F-Mail: schlossoberwiederstedt@t-online.de www.novalis-museum.de



Eine zarthlaue Rosenzüchtung erhielt in diesem Jahr den Namen Novalis.

EIN MUSEUM AM AUTHENTISCHEN ORT

Wer sich auf Novalis' Spuren nach Oberwiederstedt begibt, stößt auf ein Ensemble aus Kirche, Schloss und Park. Es geht zurück auf ein Dominikanerinnenkloster, das im 13. Jahrhundert nach Oberwiederstedt verlegt wurde. Mitte des 16. Jahrhunderts wurde es säkularisiert und verpachtet. So gelangte es in den Besitz der freiherrlichen Linie von Hardenberg. Das Schloss blieb bis 1945 von Generation zu Generation als "Gutshaus" im Besitz der adligen Familie. Das heutige Novalis-Museum und der im Park angelegte "blaue Garten" sollen daran erinnern, dass Schloss Oberwiederstedt ein kulturhistorisch bedeutsames Gelände ist.



Fortsetzung von Seite 1

Gewappnet gegen die Fluten

AZV "Saalemündung" diese Situation leider nicht abhaken. Um den Schaden künftiger Hochwasserereignisse so gering wie möglich

zu halten, müssen alle Akteure gut gewappnet sein. Unverzichtbar sind präventive Maßnahmen zum Schutz vor Dräng- und Hochwasser. Im Verbandsgebiet des AZV "Saalemündung" wurden die folgenden Bauarbeiten bereits abgeschlossen oder werden bis zum Jahresende realisiert:

Ortsnetz Gnadau

In Gnadau war die Lage besonders schwierig, weil ein Transportweg für Niederschlags- und Oberflächenwasser fehlt. Erschwerend hinzu kam das massenhaft unerlaubt eingeleitete Regen- und Grundwasser in den Abwasserkanal Am Ende waren die Pumpen außerstande, die Wassermassen abzuleiten. Nachdem sich die Situation entspannt hatte, wurden nach einer Befahrung der örtlichen Kanalisation die Schäden dokumentiert. Die Schächte erhielten selbstschließende Schachtabdeckungen, die das Eindringen von Oberflächenwasser in den Schmutzwasserkanal künftig verhindern. Außerdem benebelt der Ahwasserzweckverhand die Hausanschlüsse. Diese Maßnahme deckt auf, wo von Dachrinnen und über Dränagen das Wasser unerlaubterweise in den Kanal geleitet wird. Die betroffenen Grundstückseigner wurden und werden dazu aufgefordert, die unerlaubten

Als Einzelfall kann der

Selten schön: Hochwasser!

Ortsnetz Tornitz

Das Pumpwerk wurde umgebaut und die Elektrotechnik in den hochwasseraeschützten Bereich verlegt.

Ortsnetz Wespen

Problemfall Pumpwerk am Dorfteich: Damit bei Überflutungen kein Wasser mehr in das Pumpwerk eindringen kann, wurde es höher gelegt und ab-

Ortsnetz Barby

Auch für Barby ist der Umbau einiger gefährdeter Pumpwerke geplant. Außerdem laufen Vorbereitungen zur direkten Ableitung von Dräng- und Grundwasser in die Elbe.

Stadtgebiet Calbe (Saale)

Hänsgenhoch: Ein zusätzliches Pumpwerk entlastet bei hohem Grundwasserstand und unterstützt die Ahleitung des Schmutzwassers aus dem Gebiet Hänsgenhoch. Noch mehr Entlastung vom Oberflächenwasser soll ein verlängertes Grabensystem bringen, das vom Feuchtgebiet über das Stadtgebiet bis zum Mühlgraben führt. Voraussetzung für diese Maßnahmen ist die Bereitstellung finanzieller Mittel durch das Land Sachsen-Anhalt

Alles klar – der Schmutzwassergebührenbescheid

Was verrät der Bescheid über die Gebühren? Woraus setzt er sich zusammen?

kommenden Jahres verschickt der AZV "Saalemündung" wieder den Bescheid über die Abwassergebühren.

Dieser Bescheid ist in jedem Jahr sterstedt verbrauchte im Jahr 2011. Quell vieler Missverständnisse Denn der Bescheid enthält nicht nur die

das neue Jahr auf

und stellt die

erste Rate in

Rechnung.

dem Abrechnungszeitraum, 100 m³ Trinkwasser. Diese Menge erfährt der zahlung und das Guthaben merken wir Gebühren für das Schmutzwasser. AZV "Saalemündung" vom regionalen uns, sie werden am Ende verrechnet. Er listet zugleich die Vorauszahlungenfür

Gebühr (Tarif):

Zähler 123456789

Der Schmutzwassergebührenbescheid rechnet nicht nur

die alte Periode ab. Er erhebt auch den ersten Abschlag für 2012.

Grundgebühr WZ-QN=2.5 m³/h

Ein Beispiel

Bescheid über Gebühren 2011 - 2012

Fälligkeiten 05.04. 05.05. 05.06. 05.07. 05.08. 05.09. 05.10. 05.11. 05.12.

01.01.11

55,00 55,00 55,00 55,00 55,00 55,00 55,00 55,00

55,00 55,00

31.12.11

100 0 m³

leges kann jeder Verbraucher seinen bikmeter-Gebühr von 3.88 Euro kosten eigenen Beleg prüfen und nachvoll- 100 m³ Abwasser 388 Euro. Summiert mit der Grundgebühr (102 Euro) ergibt sich ein Abrechnungsbetrag von 490 Unsere Familie Mustermann aus Munatlichen Raten bereits insgesamt 500 Euro vorausgezahlt – zehn Euro mehr als der Abrechnungsbetrag. Die Voraus-

eff.Verbr.m3

Im März und April des Anhand des vorgestellten Musterbe- Trinkwasserversorger. Bei einer Ku- Jahresverbrauch

der AZV die Vorauszahlung für das vom Kunden innerhalb der Fälligkeit zahlung über 55 Euro addiert. Der Gesamtabrechnungsbetrag beläuft sich nun auf 545 Euro. Abzüglich der

Betrag €

500 00

-10,00

55.00

545,00

500,00

490,00

500.00

festgesetzte Vorauszahlung

Gesamtabrechnungsbetrag 490,00

+ fällige Vorauszahlung 2012

bezahlt bis TT.MM.JJJJ

fällig bis 05.04.12

Bitte zahlen Sie

insgesamt geleisteten Vorauszahlung von 500 Euro ergibt sich ein Rechnungsbetrag von 45 Euro. Dieser ist

Mehr über die Zahlungsmodalitäten lesen Sie auf Seite 8

Selbstverständlich kann gegen diesen Rescheid wie ühlich innerhalb eines Monats Widerspruch eingelegt werden. Dieser ist schriftlich an den AZV "Saalemündung", Breite 9 in 39240 Calbe (Saale) zu richten.

> >> Fragen zum Bescheid beantwortet das Team der Verbrauchsabrechnung unter Tel.: 039291 4694-32/-33/-34.

> > Oben stehen die erwar-

3 Der Wikinger fasst

2011 und 1. Ratenzahlung 2012 ergeben die Gesamtfälligkeit. Davon zieht er die geleistete Vorauszahlung ab. Übrig bleibt der Rechnungsbetrag, der bis zur Fällig-

Drei freundliche Krieger erklären den Gebührenbescheid:

Der blonde Jüngling zeigt auf die alte Abrechnungsperiode. Der Abrech-Vorauszahlung für 2011 verrechnet. Meist ergibt sich eine Differenz; bei Familie Mustermann ein Guthaben von 10 Euro.



Rechnung gestellt.

Abrechnungsbetrag

nungsbetrag (aus dem Ver-

brauch 2011) wird mit der

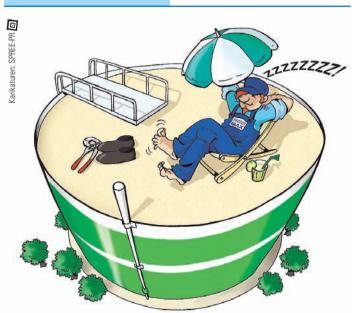
teten Gebühren. Darunter sind die monatlichen Fälligkeiten aufgelistet. Die erste Abschlagszahlung wird mit diesem Bescheid in

kiet am 5. 4. 12 zu begleichen ist.

WASSERCHINESISCH

Anschlüsse zu beseitigen

Faulturm



In Faultürmen wird der Klärschlamm, der bei der Abwasserreinigung anfällt, biologisch abgebaut. Bei diesen anaeroben Verfahren (auch als Faulung bezeichnet) wird der Faulschlamm durch Bakterien ohne hen Turm herrschen die dafür optimalen Zufuhr von Sauerstoff zersetzt.

Im Faulturm der Kläranlage wird Klärschlamm in Faulgas und wertvolle Feststoffe umgewandelt Stroh zu Gold

anlage kommt nichts um. Die bei der Schmutzwasserreinigung anfallenden Reststoffe landen nicht etwa auf dem Müll. Im Gegenteil: Sie werden sorgsam weiterbehandelt.

Bei der Klärung des Abwassers (siehe letzte Ausgabe) setzt sich an mehreren Stationen Schlamm ab. Pumpen fördern den Primärschlamm aus der Vorklärung und den Überschussschlamm der Nachklärung über eine Eindickmaschine in den Faulturm. Dort werden in einem sensiblen Umwandlungsprozess die organischen Bestandteile aus dem Klärschlamm herausgelöst. In dem hausho-Bedingungen: Temperaturen zwischen

Man kann sagen: In einer Klär- 33 und 38°C, ein pH-Wert zwischen 7 und 7,5, kein Licht, kein Sauerstoff. 20 bis 25 Tage braucht die gut durchmischte Masse zum Ausfaulen, wie der Fachmann diesen Prozess nennt.

Gar nicht faul

Unerlässliche Helfer sind spezielle Bakterien: Sie wandeln die organischen Bestandteile des Klärschlamms in Säuren, Wasser und Kohlendioxid (CO₂) um. Die dabei entstehenden organischen Säuren, etwa Fett- und Buttersäure, nehmen die Methanbakterien wiederum als Nahrung an und zerlegen sie in Methan, Wasser und einfache Verbindungen. Auf diese Weise wandelt sich Klärschlamm in etwa drei Wochen in brennbares Faulgas und Faulschlamm. Der Faulschlamm kommt in den Nacheindicker. Zentrifu-



Von wegen faul: Im Faulturm arbeiten Bakterien auf Hochtouren.

gen entziehen ihm weiteres Wasser. Erst wenn seine Trockensubstanz bei 25 Prozent liegt, ist der Schlamm transportierbar, Hauptabnehmer sind Landwirte. die ihn als organischen Dünger nutzen. Dem Faulgas wiederum wird in der Entschwefelungsanlage der Schwefelwasserstoff entzogen. Filter entfernen letzte Verschmutzungen. Schließlich speist das Faulgas das Blockheizkraftwerk und den Heizkessel der Kläranlage.

Aus Gas mach Strom

Ein Klärwerk braucht viel Strom. Bei etwa 7.000 Kilowattstunden liegt der tägliche Energiebedarf der Calbenser Kläranlage. Hauptsächlich kommt der Strom aus dem öffentlichen Netz. Einen nämlich mithilfe des gewonnenen Faulbzw. Klärgases. Bisher trieb es den Motor eines 165

Teil erzeugt das Klärwerk jedoch selbst,

kW-Blockheizkraftwerkes (BHKW) an, das täglich 1.300 Kilowattstunden elektrische Energie erzeugte. 20 Prozent des Strombedarfs der Kläranlage konnten damit gedeckt werden. Das in die Jahre gekommene BHKW wird nun durch ein neues ersetzt, dessen Leistung bei etwa 2.100 kWh pro Tag liegt. Ganze 30 Prozent des Eigenbedarfs an Strom können ab Jahresende auf der Kläranlage selbst erzeuat werden.

Damit nicht genug. Klärgas, das zu etwa 65 Prozent aus Methan (CH.) und zu 25 Prozent aus Kohlendioxid (CO_a) besteht, zählt zu den erneuerbaren Energien. Es verbrennt CO₂-neutral. Als Nebeneffekt



Das neue BHKW erzeugt 30 % des Stroms für die Kläranlage

fällt Abwärme für die Raumheizung und die Beheizung des Faulbehälters an. Sollte es zu einem Netzausfall kommen, kann der selbst erzeugte Strom die wichtigsten Systeme der Kläranlage am Laufen halten. Für diesen Notfall werden im Gasometer stets 40 Prozent des Gasvorrates auf Reserve gehalten

Expertinnen für Gebührenbescheide beim AZV "Saalemündung".

GESTATTEN: VERBRAUCHSABRECHNUNG

Nachdem der AZV "Saalemündung" im März die Gebühren-

bescheide verschickt (siehe links), klingelt das Telefon in der

Verbrauchsabrechnung öfter. Marianne Lichtenfeld, Bettina

Fritsche und Karolin Gerstner müssen dann häufig dieselben

Bestens Bescheid wissen

oder ganz ähnliche Fragen beantworten.

Die drei Sachhearheiterinnen sind heim Zweckverband die Verfasserinnen aller zentralen Gebührenbescheide. Ihre Bescheide betreffen sowohl das Schmutzwasser über die Haupt- und Nebenzähler als auch das Niederschlagswasser. Bei der Ermittlung des korrekten Verbrauchs stützen sich die Expertinnen auf die Daten des Trinkwasserversorgers. Die Menge des verbrauchten Trinkwassers - das im Kanalnetz und schließlich in der Kläranlage des AZV landet – bildet die Rechnungsgrundlage. Die drei Kolleginnen erstellen nicht nur Gebührenbescheide. Sie müssen außerdem stets im Auge behalten, dass jeder Zähler der richtigen Person zugeordnet wird. "Das kann schon mal zu einem Suchspiel ausarten", erzählt Karolin Gerstner. Das passiert, wenn die Verbrauchsabrechnung nicht rechtzeitig über eine Änderung des Personenstandes oder einen Eigentümerwechsel informiert wird. Bisweilen überprüfen die Mitarbeiterinnen auch Wohneinheiten und führen persönliche Gespräche mit den Kunden

Marianne Lichtenfeld war lange bei der Stadt Barby angestellt, bevor sie

Die Jüngste im Bunde und ein echtes AZV-Gewächs ist Karolin Gerstner. Nach erfolgreich bestandener Lehre in der Verwaltung des AZV verstärkt die 22-Jährige seit August das Team der Verbrauchsabrechnung. Als gebürtige Nienburgerin wurde ihr der Bereich der Stadt Nienburg (Tel.: 03 92 91-46 94 33) übertragen In ihrer Freizeit lassen die Damen alle Zahlen und Rechnungen gern links liegen. Während Marianne Lichtenfeld und Bettina Fritsche begeistert den Kochlöffel schwingen, feuert Karolin Gerstner die Fußballer des TV Askania

zum AZV Saalemiindung wechselte

In gewisser Weise blieb sie der Stadt

verbunden - sie bearbeitet die Gebüh-

renhescheide der Stadt Barhy mit

Ortsteilen (Tel.: 03 92 91-46 94 34).

Bettina Fritsche kam von der Verwa

tungsgemeinschaft Nienburg zum AZV

Nachdem sie über Jahre die Bescheide

für Nienburg erstellte, betreut sie heu-

te, nach dem altersbedingten Ausschei-

den einer Kollegin, die Haushalte der

Stadt Calbe (Tel.: 03 92 91-46 94 32).

KURZER DRAHT



AZV Saalemündung Breite 9 39240 Calbe/Saale

Telefon: 039291 4694-0 Telefax: 039291 4694-99 www.azv-saalemuendung.de E-Mail: info@azv-saalemuendung.de 9-12 Uhr, 13-18 Uhr Donnerstag: 9-12 Uhr, 13-16Uhr

Sprechzeiten

Dienstag:

Rufbereitschaft Netz: 0173 6277131

Telefonische Störungsmeldung:

039291 720-88

GESCHICHTE DES ABWASSERS (3)

Von Bürgermeisterkanälen und Rabatz machenden Kreiseln

Aus dem schwarzen Kanal

Als trostlos kann man die Abwasserwirtschaft nach dem II. Weltkrieg bezeichnen. Um sie schnell aufzubauen, fehlten in den ostdeutschen Gebieten neben den Fachleuten auch die Baumaterialien. Trotzdem reparierten und schufen die Menschen auf oft abenteuerliche Weise Entsorgungssysteme.

Das Volk in den großen Städten bekam es maßgeblich zu spüren. Eine kaum funktionierende Entsorgung von Fäkalien und Schmutzwasser erschwerte das Leben erheblich. Vor allem in den Nachkriegsjahren gab es viel zu tun. Zudem dämpften Reparationsleistungen die Entwicklung in den sowjetisch besetzten Gebieten. Und so begannen nur mühsam die Reparaturarbeiten. Die vorhandenen Abwasserschächte und Leitungen mussten zunächst von Schutt und Geröll geräumt werden.

Anfang der 1950er Jahre waren nur 27 % der Bevölkerung in der DDR an Kläranlagen angeschlossen. In Gera, Jena und Eisenach leiteten die Einwohner ihre Abwässer noch ungeklärt in den Vorfluter. Auch der größte Wasserverbraucher, die Industrie mit 1,5 Mrd. m³ Abwasser im Jahr, kümmerte sich wenig um dessen Reinigung. Sie entsorgte es meistens pur in die Flüsse. Aus schwarzen Kanälen floss das Abwasser der Fabriken auch noch Jahr-



In den Bürgermeisterkanälen sammelten sich Ab- und Regenwasser.

zehnte später in die oft übel riechenden und schlammigen Wasserläufe. Dadurch entstanden Umweltschäden, die sich bisweilen erst nach der Wende langsam abbauten.

Grundsätzlich gab es in der DDR zwei verschiedene Abwasserbehandlungsverfahren. Den größten Teil reinigte man in mechanischen Anlagen. Wobei zwischen großen Anlagen für Gemeinden und mechanischen Kleinkläranlagen (Drei-Kammer-Ausfaulgruben) für Einzelgrundstücke zu unterscheiden ist. Das so "gesäuberte" Wasser versickerte, zuweilen über Rieselfelder, oder gelangte gleich in die Vorfluter. Daneben gab es zweistufige Systeme mit einer weiteren, der biologischen, Reinigung.

Die Abwasserunternehmen rüsteten größere Städte und Neubaugebiete mit einem weitreichenden Kanalsystem aus. In diesem Zusammenhang wurden in den größeren Städten meistens zweistufige Belebungsanlagen und im ländlichen Raum entweder unbelüftete oder belüftete Teichkläranlagen errichtet. In den Belebungsanlagen gab es zur Belüftung größtenteils sogenannte Kreiselbelüfter. Diese veranstalteten einen höllischen Lärm. Das so gereinigte Wasser gelangte danach direkt in den Vorfluter.

Im ländlichen Raum war die dezentrale Abwasserbehandlung vorherrschend, vorzugsweise Drei-Kammer-Ausfaulgruben für einzelne Haushalte. Sie waren mit einem Überlauf in eine Sickergrube



Die DDR-Kreiselbelüftungsanlagen auf Klärbecken machten ohrenbetäubenden Lärm.

ausgestattet, in der das spärlich gereinigte Wasser verschwand, oder es wurde über die sogenannten Bürgermeisterkanäle in das nächste Gewässer abgeleitet. Kanalisation nach dem heutigen Verständnis gab es in den Dörfern kaum.

Der permanente Arbeitskräftemangel in der DDR führte zu "Volkswirtschaftlichen Masseninitiativen" (VMI). Dorfbewohner bauten in absoluter Eigenregie Entsorgungsanlagen, auch die "Bürgermeisterkanäle" (BMK). Verrohrte

Gräben führten über Bäche bis in die Flüsse. Ursprünglich dienten sie dem Abfluss von Regenwasser der Straßen, Höfe und Plätze. Später leiteten die Einwohner aber ihr Abwasser in die BMK hinein. Das stammte größtenteils aus den Überläufen der mechanischen Ausfaulgruben. Daher war es zumindest von den Feststoffen gereinigt. Gebaut mit Materialien, die es gerade auf dem Markt gab, und sehr flach unter der Erdoberfläche gelegen, bereiten die BMK den Abwasserzweck- und den Unterhal-

tungsverbänden heute noch Probleme. Trotz des steigenden Bewusstseins der DDR-Bürger über die Umweltverschmutzung durch schwach gereinigtes Abwasser, besonders der Industrie, geschah wenig, um das zu ändern. Auch Beschlüsse auf Regierungsebene halfen kaum. Die Voraussetzungen dafür fehlten (Baumaterialien und Arbeitskräfte). Erst nach 1990, als die Klärwerke in ganz Ostdeutschland wie Pilze aus dem Boden schossen, wurden die Flüsse wieder klarer.

Abwasserentsorgung in der DDR am Beispiel Magdeburgs

1945

Das 338 km lange Kanalnetz war stark durch Bombenschäden, eingetragene Trümmer und Sand geschädigt.

1946

9.490.000 m³ Abwasser/Jahr, davon wurden 9.126.998 m³ in die Elbe geleitet und 363.000 m³ Abwasser auf Rieselfelder befördert.

1956

Am 12. Mai ging in Gerwisch das erste Magdeburger Großklärwerk ans Netz. Die mechanisch geklärten Abwässer wurden anschließend landwirtschaftlich auf Rieselfeldern und über das neue Abwasserverregnungsgebiet "Elbvorland" ausgebracht.

1963

Beschluss des Ministerrates der DDR: VEB (K) Wasserwirtschaft Magdeburg wird Zentrum für die zentral geleitete Abwasserbehandlung im Bezirk Magdeburg. Die Bildung der VEB WAB betraf alle Bezirke der DDR.

1964

• Am 1. Juli wurde der VEB WAB

Magdeburg gegründet. Mit neun Betriebsbereichen war er für die öffentliche Wasserver- und Abwasserentsorgung in allen Kreisen des Bezirkes verantwortlich.

- Der Bezirk Magdeburg hat 1.323.700 Einwohner, 44 % sind an ein zentrales Kanalisationsnetz angesphassen.
- Das Kanalisationsnetz in Magdeburg ist 365,7 km lang.

1070

 Magdeburg: 270.692 Einwohner, davon 208.500 Einwohner an die Kanalisation angeschlossen.

- 29.369.000 m³ Abwasser/Jahr
- Kanalnetzlänge: 375 km (316 km Misch-, 34 km Schmutzwasser- und 25 km Regenwasserkanäle).
- Klärkapazität in Magdeburg:
- Klärwerk Gerwisch: 3.100 m³/h
- Klärwerk Rothensee: 180 m³/h

1979

Erhöhung der Klärkapazität des Klärwerkes Gerwisch auf 4.800 m³/h.

1982

Magdeburg hat 288.287 Einwohner.

Der Anschlussgrad an öffentliche Abwasseranlagen beträgt 94,7 %.

Das öffentliche Kanalnetz ist 656 km lang. Es gibt 18 Abwasserpumpwerke, 27 km Abwasserdruckanlagen und zwölf Regenrückhaltebecken.

Heute verfügt Magdeburg über ein vollbiologisches Klärwerk mit der Ausbaugröße von 426.000 Einwohnerwerten, das mit Nitrifikation, Denitrifikation, Bio-P-Elimination und unterstützender chemischer Simultanfällung betrieben wird. Rund 97 % der Einwohner sind angeschlossen.

WO DIE GOURMETS ZU HAUSE SIND

Weihnachtsgans für Anfänger

Liebe Leserinnen und Leser,

die Wasser-Abwasser-Zeitung stellt in der Serie "Wo die Gourmets zu Hause sind" Sachsen-Anhalter Spezialitäten vor und plaudert aus der hohen Schule der Kochkunst. Zum Abschluss des Jahres empfehlen wir Ihnen Gans ganz ohne Füllung im Landgasthof Lostau - nicht nur für Kochanfänger bestens zum Nachahmen geeignet.



Das Team von Renate Walter (2. v.l.) fühlt sich beim Zubereiten des Gänsebratens der Tradition verpflichtet.

Restaurant gibt es "Weihnachtsgans ohne Füllung"?

PREISRÄTSEL

In welchem vorgestellten

Einsendungen unter dem Stichwort "Weihnachtsgans" bis zum 9. Dezember an SPREE-PR, Märkisches Ufer 34, 10179 Berlin

Gewinn: Ein Weihnachtsgans-Festmenü für vier Personen in Lostau.



Die Wurzeln des Landgasthofes reichen bis ins Jahr 1872 zurück. Das Restaurant mit angeschlossenem Hotel bietet ein gepflegtes Am-

tete Bratenpfanne gelegt und in die

Backröhre geschoben. Den unver-

wechselbaren Geschmack erhält sie

dadurch, dass sie immer wieder mit

dem eigenen Saft übergossen und

lange gebraten wird. Nach drei bis

vier Stunden kann der verführerisch

duftende Gänsebraten genossen wer-

den. "Ob die Gans zart ist, merkt man

am deutlichsten, wenn man in die

Keule sticht", verrät Renate Walter.

Zum Gänsebraten serviert die Los-

tauer Küchenchefin als Vorspeise

eine Festtagssuppe mit Eierstich und

Klößchen. Wer es richtig üppig möch-

Um sie ranken sich rührselige Geschichten und so manche Legende. Schriftsteller haben ihr Schicksal beschrieben, Filmautoren brachten sie auf die Leinwand und prominente Politiker nutzten sie fürs Image.

Die Rede ist von der Weihnachtsgans, deren berühmtestes Exemplar wohl den Namen Auguste nach der Geschichte von Friedrich Wolff tragen dürfte. Doch trotz der hohen Sympathiewerte für das Federvieh landen fast alle Gänse letztlich in der Bratröhre. Es wird sogar behauptet, dass die Weihnachtsgans der Klassiker für den Weihnachtsschmaus ist. Immerhin stammt eines der ältesten

Rezepte für einen solchen Braten aus einem Kochbuch um 1350. Als Ursprung für das harte Gänseschicksal gilt der katholische Brauch, mit der Martinsgans am 11. November die Fastenzeit einzuleiten und noch einmal richtig zu schlemmen. Am 24. Dezember findet die entbehrungsreiche Periode dann wieder mit einem opulenten Gänsebraten ihren Abschluss.

Queen als Kronzeugin

Doch auch die englische Königin Elisabeth I. wird als Kronzeugin für dieses traditionelle Menü genannt. Als sie zur Weihnachtszeit 1588 gerade eine Gans verspeiste, wurde ihr die Nachricht vom Sieg der englischen Flotte über die spanische Armada überbracht. Darauf soll die Gans als Weihnachtsbraten bestimmt worden sein. Ihren einmaligen Geschmack erhält die Weihnachtsgans durch die Füllung, die meist aus Äpfeln, Kastanien, Zwiebeln oder Dörrpflaumen besteht. Zu den typischen Gewürzen gehören neben Salz und Pfeffer vor allem Beifuß und Majoran. Dazu gibt es meist Rotkohl, Klöße und eine gebundene Sauce aus dem Bratensaft. Dessen ungeachtet hat jede Küche und iede Familie ihr spezielles Rezept für den Weihnachtsbraten.

Da gibt es eine goldgelbe Variante mit pikanter Füllung, eine mit gebratenem Rosenkohl, eine mit Bratapfel und Griesnocken, die sehr feine Weihnachtsgans (siehe Rezept) oder die Gans ohne Füllung, die sich besonders für Anfänger eignet,

aber nicht weniger schmackhaft ist. Küchenchefin und Inhaberin Renate Walter vom Restaurant "Landgasthof Zur Erholung" in Lostau schwört darauf: "Die Weihnachtsgans ohne Füllung ist bei uns im Hause Tradition. Das Rezept stammt aus unserer

Gans ganz ohne Füllung

Dafür wird der Vogel zunächst komplett ausgenommen. Er sollte nicht zu fettig sein. Die komplette Gans wird innen und außen mit Salz eingerieben, auf eine mit Wasser befeuch-

te, kann nach dem Hauptgang zu dem Rotkohl und Klöße gereicht werden - zwischen "Crème brulée" und Waldbeerparfait wählen. Dazu passt ein kräftiger Rotwein wie Cabernet Shiraz. Wer dieses köstliche Menü probieren möchte, sollte von November bis Anfang Februar den Landgasthof

pürieren und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Dazu passt selbst gemachter Kartof-

Möserstraße 27 39291 Lostau/Elbe Tel.: (0 39 22) 90 10 E-Mail: hotel-landgasthof-

Lostau besuchen oder glücklicher Ge-Schüssel geben. Das Gänsefett vom winner des Preisrätsels werden. Bratensaft abgießen. Den Bratensaft mit einer halben Tasse Wasser und **Hotel & Restaurant** dem halben Brühwürfel aufkochen. Ein Schuss Sahne und die übrige Apfelfüllung unterrühren. Alles

Landgasthof Lostau lostau@t-online.de

Sehr feine Weihnachtsgans

Wer einen Gänsebraten mit Füllung bevorzugt, dem sei folgendes Rezept empfohlen:

Zutaten (für 4 Personen): 1 Gans,

- 1 EL Butter.
- 3 Äpfel (gewürfelt), 5 Nelken,
- 1 Lorbeerblatt,
- 1 Rotkohl,
- 1 EL Sahne.
- 1 Bund Majoran,
- Prise Salz und Pfeffer nach Geschmack

Zubereitung:

Die Äpfel in kleine Würfel schneiden. 2/3 der Apfelwürfel mit Majoran, Knoblauchzehen, Pfeffer und Salz mischen.

Die Mischung in die Gans füllen. Die Gans schließen, mit Salzwasser einpinseln und in einer Kasserolle in den Backofen stellen.

3 Stunden lang bei 180°C schmoren, dabei ab und zu mit dem eigenen Fett übergießen. Rotkohl (in Streifen) mit Butter anrösten und mit einem halben Brühwürfel und einer Tasse Wasser aufgießen.

Die restlichen Apfelwürfel, das Lorbeerblatt, die Nelken, etwas Pfeffer und Salz hinzumischen.

Alles etwa eine halbe Stunde lang dünsten. Die Gans aus dem Ofen nehmen und die Füllung in eine

felbrei und kräftiger Rotwein.

www.hotel-landgasthof-lostau.de

Wenn zu spät oder gar nicht bezahlt wird

Nach Ablauf der Fälligkeit gehen die Probleme erst richtig los

Als Leiterin der Kasse des AZV "Saalemündung" wacht Marlis Tiedge über die Begleichung der Abwassergebühren im Verbandsgebiet. Bei ihr laufen sämtliche Zahlungseingänge, aber auch die Verzögerungen auf. Die Wasser-Abwasser-Zeitung sprach mit ihr über säumige Zahler und unnötige Vollstreckungen.

WAZ: Frau Tiedge, wann und wie bezahle ich als Kunde meine Abwassergebühren korrekt?

Auf Ihrem Gebührenbescheid steht die Fälligkeit der Gebühren. Sie können auf dreierlei Art bezahlen: per Überweisung, per Dauerauftrag der eigenen Bank oder per Erteilung einer Einzugsermächtigung beim AZV "Saalemündung". Wichtig ist das betreffende Aktenzeichen auf der Überweisung: Es steht rechts oben auf dem Abgabenbescheid. Nur so kann der AZV die eingehende Zahlung zuordnen. Wenn der Name des Überweisers nicht mit dem Kundennamen übereinstimmt, wie etwa bei Lebensgemeinschaften, führt das zu Unstimmigkeiten.

Was passiert, wenn ich den Bescheid vergesse?

Säumigkeit wird teuer und unangenehm. Zunächst mahnt der AZV die offenen Gebühren. Gemäß der Verordnung über die Kosten im Verwaltungszwangsverfahren werden



Marlis Tiedge ist die Ansprechpartnerin beim AZV für die Bezahlung der Abwassergebühren.

bereits mit der ersten Mahnung Mahngebühren fällig. Deren Höhe ergibt sich aus der Forderung und beträgt mindestens fünf Euro. Zusätzlich fallen Säumniszuschläge in Höhe von 1 % pro angefangenem Monat an, gerechnet ab dem Fälligkeitstag. Die Höhe der Mahngebühren und Säumniszuschläge ist nicht verhandelbar, weil sie gesetzlich vorgeschrieben sind.

Und wenn ich weiterhin nicht zahle?

Wird auch die Mahnung ignoriert, kommt unser Vollstreckungsbeamter zum Einsatz und zwar ohne vorherige Mitteilung. Mit einem Vollstreckungsauftrag nimmt der Beamte die Vollstreckung vor. Trifft er Sie mehrmals nicht zu Hause an, hinterlässt er eine Vollstreckungsankündigung. Reagieren Sie dann noch immer nicht, werden weitere Maßnahmen eingeleitet. Das können Kontopfändungen, Lohnpfändungen, Mietpfändungen, Anordnung von Zwangsversteigerungen, Wohnungsöffnungen oder Sachpfändungen (z.B. des Fahrzeugs) sein. Auch die Vollstreckung kostet Gebühren, die nicht unerheblich sind.

Was mache ich, wenn ich meine Gebühr nicht zahlen kann?

Wenn Sie zur Fälligkeit nicht zahlen können, zögern Sie bitte nicht und setzen Sie sich unverzüglich mit uns in Verbindung! Nur dann können wir eine Ratenzahlung vereinbaren. Dafür ist ein schriftlicher Antrag erforderlich. Bei der Gewährung der Ratenzahlung wird in der Regel Ihre finanzielle Situation berücksichtigt. Die vereinbarten Stundungsraten sind zwingend einzuhalten, da sonst die Vollstreckung ohne vorherige Mahnung eingeleitet wird. Für die gewährte Stundung entstehen Stundungszinsen in Höhe von 0,5 % pro gestundetem Monat. Wir raten dringend zu dieser Lösung, um unliebsame Besuche vom Vollstreckungsbeamten und die Entstehung zusätzlicher Kosten zu vermeiden.

>> AZV "Saalemündung" Buchhaltung/Kasse Tel. 039291 4694-25 TiedgeM@azvsaalemuendung.de

ALLTAGSGESCHICHTEN

++ZAUNGESCHICHTE 1++

Bei Nacht und Nebel kam ein Bauer mit seinem Pflug der Kläranlage zu nahe. Unbemerkt pflügte er im September den Zaun der Kläranlage fort. Teile

des Maschendrahts zerrte die Maschine hundert Meter weit. Wegen des immensen Lochs im Zaun musste der AZV die Kläranlage durch einen Wachschutz sichern lassen. Glücklicherweise war der Schaden gut versichert und konnte mittlerweile behoben werden.

++ZAUNGESCHICHTE 2++ Ebenfalls bei Nacht und Nebel ver-

der Pumpstation in Damaschkeplan. Leider handelt es sich hier um Diebstahl und mutwillige Zerstörung. Der

schwand am 21. Juli der Zaun von

massive Gitterstabzaun war etwa 40

Meter lang und erst vor drei Jahren aufgestellt worden.

Die Kosten für einen neuen Zaun muss der Abwasserzweckverband



Tatort Kläranlage: Aus der Spur geratener Pflug riss Zaun um.



Tatort Damaschkeplan: Den geklauten Zaun muss der AZV "Saalemündung" ersetzen.